



Musik

(Neuanschaffungen und Nachkäufe nach Sachgebieten) (Stand 01. März 2011)

Die kommunalen Medienzentren bieten für die Arbeit im Unterricht aller Schularten eine Fülle größtenteils neuer Medien an. Diese sind erworben worden mit dem Recht zur nichtgewerblichen öffentlichen Vorführung, d. h., die Medien dürfen 1. privat, 2. im Unterricht („nicht öffentlich“) und 3. öffentlich in der Jugend- und Erwachsenenbildung eingesetzt werden. Die genannten Bestellnummern in der folgenden Medienauswahlliste gelten grundsätzlich bayernweit, unsere Ausleihe selbst erfolgt nur an Lehrkräfte und Kindergartenpersonal an Nürnberger Einrichtungen sowie an Student(inn)en der Erziehungswissenschaften an Nürnberger Fakultäten.

Die **Medienkennziffern** bedeuten:

24	Audio-CD
46	DVD
49	Online-Schulfernsehen (Download)
50	Medienpaket
55	Online-Lernobjekt (Download)
57	Online-DVD (Download)

Die **Adressaten** geben eine Empfehlung an:

E(5-6)	Elementarbereich, Vorschule, Kindergarten (5 - 6 Jahre)
A(8-13)	Allg. bildende Schule (8. - 13. Jgst.)
J(12-16)	Jugendarbeit (12 - 16 Jahre)
T	Lehrerbildung
Q	Erwachsenenbildung

Musikinstrumente I

* 57 51761	Blasinstrumente		20 min f
46 58341	A(5-6); SO	2008	D

Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenswelt und der menschlichen Kultur. Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll, eigene musikalische Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Blasinstrumente werden, gegliedert in Holz- und Blechblasinstrumente vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien; interaktive Arbeitsblätter; Grafiken; Bilder. (Online-DVD zum Herunterladen!)

Musikinstrumente II

* 57 52644	Saiten-, Tasten-, Schlaginstrumente		26 min f
46 59423	A(5-6); SO	2008	D

Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenswelt und der menschlichen Kultur. Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll, eigene musikalische Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Saiten-, Tasten-, Balgen-, und Schlaginstrumente werden vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, interaktive Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder. (Online-DVD zum Herunterladen!)

Musikinstrumente III

- * **46 59424** Orffinstrumente 25 min f
A(5-6); SO 2010 N

Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll, eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch, Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Orffinstrumente werden vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien; interaktive Arbeitsblätter; Grafiken; Bilder.

- * **24 53607** Many Lessons 56 min
A(8-13) 2008 N

In Westafrika ist der Islam, wie auch die Rap-Musik, ein Teil der Alltagskultur für Musiker wie Bantu, Docta, Sister Fa. Beide Sphären durchdringen sich heute gegenseitig. HipHop gibt der afrikanischen Jugend eine Stimme. Senegal gilt in Westafrika als das Zentrum dieser Bewegung. In vielen afrikanischen Ländern ist die Mehrheit der Bevölkerung unter 20 Jahre alt. Viele Rapper greifen bewusst politische Themen auf und äußern sich zu sozialen Problemen, so auch Bantu, Docta, Sista Fa und weitere Künstler. 14 Songs, gesamt 56:03 min + Bonus-Video ; English text info included; mit deutschen Texten. 1. Bantu feat. Ayuba: Many Lessons 2. African Akhlou Bi: Andando 3. Keur Gui: Liye Raam 4. Sister Fa: Selebou Yoon 5. Les Escrocs: Salamalekoum 6. Rifo + Lamine Kouyate: Deadfathers/Fayaale 7. MidNight Shems: Jbal Atlas 8. Silatigui: My Life in the Ghetto 9. Backa: Ya Rassulilah 10. Docta: Xonet 11. General Snipe feat. Kiné Thiam: Bataxal 12. Gokh-Bi System: In God We Trust 13. Gaston feat. Niagass: Jeuf Jel Leu 14. Dread Skeezo feat. Dread Maxim: Mighty Intelligence 15. Bonus: Video-Interview mit Sister Fa 4:42 min

- * **24 53482** Protest Songs.de 120 min
A(7-13) 2010 N

Gegen Konsum und Leistungsdenken, Fremdenfeindlichkeit und Ungerechtigkeit: Die CD -Protestsongs.de- ist eine Kreuzfahrt durch mehr als 60 Jahre deutschsprachigen Protestsong. Die CD vermittelt einen Eindruck in die politisch engagierte deutschsprachige Popmusikszene. Sie versammelt Lieder von Hannes Wader, Slime, Sido und anderen. 1-1 Wir sind Helden - Guten Tag 1-2 Die Ärzte - Schrei nach Liebe 1-3 Die Goldenen Zitronen - Das Bisschen Totschlag 1-4 Tocotronic - Das Unglück muss zurückgeschlagen werden 1-5 Die Sterne - Risikobiographie 1-6 Jan Delay - Söhne Stammheims 1-7 Brothers Keepers - Adriano (Letzte Warnung) 1-8 Sido - Augen auf 1-9 Afrob, David Pe, DJ Emilio - Alles Lüge 1 - 10 Xavier Naidoo - Mägdle Und Knechte 1-11 Advanced Chemistry - Fremd Im Eigenen Land 1-12 Rocco Schamoni - CDU 1-13 Peter Licht* - Ihr Lieben 68er 1-14 Helge Schneider - Die Herrn Politiker 1-15 Lassie Singers - Wo Bleibt Der Mensch 1-16 Funny Van Dannen - Kapitalismus 1-17 Gundermann - Ich mache meinen Frieden 1-18 Linkssentimentale Transportarbeiterfreunde - Willkommen Deutschland 1-19 Feeling B - Ich Such Die DDR 1-20 Herbst In Peking - Bakschischrepublik 1-21 Sandow - Born In GDR 2-1 Andreas Dorau - Demokratie 2-2 Hans Söllner - Hey Staat 2-3 Wolf Maahn & Unterstützung - Tschernobyl (Das Letzte Signal) 2-4 Bettina Wegner - Von Deutschland nach Deutschland 2-5 BAP - Deshalb Spill' Mer He 2-6 Gänsehaut - Karl der Käfer 2-7 Nena - 99 Luftballons 2-8 Geier Sturzflug - Besuchen Sie Europa (Solange Es Noch Steht) 2-9 Nicole - Ein bisschen Frieden 2-10 Joseph Beuys - Sonne Statt Reagan 2-11 Ina Deter - Neue Männer braucht das Land 2-12 Slime - Hey Punk 2-13 Konstantin Wecker - (Es herrscht wieder) Frieden Im Land 2-14 Hannes Wader - Trotz alledem 2 - 15 Udo Lindenberg - Wir wollen doch einfach nur zusammen sein 2-16 Otto - Dupscheck 2-17 Ton Steine Scherben - Keine Macht für niemand 2-18 Hanns-Dieter Hüsch - Marsch der Minderheit 2-19 F. J. Degenhardt - Irgendwas mach ich mal 2-20 Hazy Osterwald Sextett - Konjunktur Cha Cha 2-21 Wolfgang Neuss - Chanson vom Wirtschaftswunder 2-22 Ernst Busch - No Susanna 2-23 Lucie Mannheim - Lili Marleen

- * **46 62497** Musik verstehen 60 min f
A(5-10) 2009 N

Jugendliche sollen motiviert werden, sich mit klassischer Musik auseinander zu setzen. Folgende Themen werden dabei berücksichtigt: Instrumentenkunde; Werdegang von Instrumentalisten; Musikstile. Bei der Instrumentenkunde werden beispielhaft die Streicher und Holzbläser vorgestellt. Einzelne Instrumentalisten erzählen kurz über Klangfarbe, Größe und Bespielbarkeit ihres Instruments. Ein Porträt des Dirigenten des Landesjugendorchesters BW erlaubt einen Einblick hinter die Kulissen. Beim Werdegang von Instrumentalisten werden drei junge Musiker (Geigerin, Klarinettist, Paukist) vorgestellt. Sie erzählen, warum sie sich für ihr Instrument und für die klassische Musik entschieden haben. Sie werden als Solisten, bei Proben und innerhalb des Orchesters gezeigt. Beim Thema Musikstile wird an einem Beatboxer deutlich, was alles Musik sein kann. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien.

- * **46 62719** Musik erleben
A(3-4); SO; 2009 N

Die DVD gliedert sich in vier Themenschwerpunkte: Musik machen; Musik erfinden; Musik hören; Musik umsetzen und gestalten. Beim ersten Thema geht es darum, die Stimme als Instrument zu entdecken. Das zweite Thema zeigt wie mit alltäglichen Gegenständen musikalisch experimentiert werden kann. Das Zuhören ist Inhalt des dritten Themenschwerpunktes. Beim vierten Thema steht das Umsetzen von Musik in Spielszenen im Mittelpunkt. Gleichzeitig wird ein knapper Überblick über die Hauptgruppen der Instrumente eines Orchesters gegeben. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter.

Theater Ansbach

- * **46 40521** Die Bremer Stadtmusikanten 63 min f
A(3-7); J(8-13); T; 2009 N

Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn begegnen einander zufällig und haben trotz aller Verschiedenheiten auch Vieles

gemeinsam: Alt, allein, drangsaliert und dem Tod geweiht, sind sie auf der Flucht vor ihren Besitzern. Gemeinsam folgen sie dem Vorschlag des Esels, sich als Stadtmusikanten nach Bremen durchzuschlagen. So bündeln sie ihre Kräfte und wagen einen Neuanfang, denn gemeinsam bilden sie ein starkes Team. Das musikalische Quartett verjagt Räuber und erkennt: Wenn man Freunde hat, kann man alles erreichen. Ein Stück über Freundschaft, das zeigt: Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Lösungen. Die Inszenierung kann als Vorlage dienen, das Stück in der Schule selber aufzuführen. Das Textbuch, eine Beschreibung der Musik und der Bilder, die als Anregung für die Kostümierung und das Bühnenbild dienen können, können im Internet unter: www.schulweb-an.de/Theater heruntergeladen werden. Die für diese Aufführung komponierte Musik liegt auf einer Audio CD bei und darf auch bei öffentlichen Aufführungen eingesetzt werden.

* **46 32597** **Komponisten auf der Spur** 153 min f
A(4-10); J(10-16); 2007 N

Das Paket -Komponisten auf der Spur- beinhaltet die fünf Einzeltitel: 4231662 Joseph Haydn; 4231663 Franz Schubert; 4231664 Wolfgang Amadeus Mozart; 4231665 Johann Strauß; 4231666 Ludwig van Beethoven. Zusatzmaterial: Fragebögen zu den einzelnen Filmen sowie eine Zeitreise mit den zeitgleichen historischen Ereignissen.

Materialien für den Unterricht können kostenlos heruntergeladen werden von der Internetseite:

<http://www.bmukk.gv.at/schulen/service/mes/specials.xml>

* **46 90009** **Sweet Dreams - The Making of** 15 min f
A(7-13); J(12-18); Q; 2007 N

Ein junger deutscher Nachwuchsstar hat soeben seine zweite Single fertig gestellt - die Coverversion des Hits "Sweet dreams". Doch für den Sprung in die Top Ten der deutschen Charts muss erst einmal kräftig investiert werden: vor allem in ein aufwändiges Musik-Video, das die Nürnberger AVA Studios, die renommiertesten unter den deutschen Clip-Produzenten, in einer Studio-Greenbox drehen. Eine Reportage über das "Making of" eines Musikclips

* **46 55544** **Wie im Himmel** 127 min f
J(12-18); Q; 2004 N

Der schwedische Star-Dirigent Daniel Barenboim erleidet nach einem Konzert einen schweren Kollaps. Im Bewusstsein, dass sein bisheriger Lebensstil seinen baldigen Tod bedeuten wird, entschließt er sich, sein Leben von Grund auf zu ändern. Er kehrt in sein schwedisches Heimatdorf zurück um sich dort von der Welt zurückzuziehen obwohl ihn in seiner Heimat nicht nur schöne Erinnerungen erwarten. Als er die Leitung eines Kirchenchores übernimmt, begegnet er allmählich dem gesamten Mikrokosmos menschlicher Sorgen und Nöte. Doch über die Musik erhält er einen Zugang zu den Herzen der Chormitglieder und auch zu seinem eigenen. Aber seine Methoden stoßen nicht überall auf Anklang und schon bald sieht sich Daniel mit ernstesten Problemen konfrontiert.

DVD plus

* **46 53353** **Rhythm is it!** 100 min f
A(5-10); T; 2004 N

Berlin, Januar 2003. In der Arena, der alten Omnibus-Remise mit Industriehafen, geschieht Erstaunliches. 250 Berliner Kinder und Jugendliche aus 25 Nationen tanzen Strawinskys Le Sacre du Printemps, choreographiert von Royston Maldoom und begleitet von den Berliner Philharmonikern: Das erste große Bildungsprojekt des Orchesters: Das erste große Bildungsprojekt des Orchesters mit seinem Chefdirigenten Sir Simon Rattle. Der Film begleitet drei jugendliche Protagonisten während der dreimonatigen Probezeit. Marie, die noch um ihren Hauptschulabschluss bangt; Olayinka, erst vor kurzem als Kriegswaise aus Nigeria gekommen; und Martin, der mit seinen eigenen inneren Barrieren zu kämpfen hat. Hartnäckig und mit großer Liebe leiten Royston Maldoom und sein Team die ersten Tanzschritte der Kinder und Jugendlichen an, von denen die meisten keine Erfahrung mit klassischer Musik haben. Im Verlauf der Proben lernen sie alle Höhen und Tiefen kennen: Unsicherheit, Selbstbewusstsein, Zweifel und Begeisterung. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Ebene: Arbeitsmaterial; Unterrichtsvorschläge; Schülerarbeitsblätter; methodische Tipps für den Einsatz der DVD; medienpezifische Tipps.

Dillinger Akademiebericht 398

* **50 90007** **Musik in der Hauptschule - 5. Jahrgangsstufe** Buch, 2 CDs
A(5); T 2005 N

„Musik in der Hauptschule – 5. Jahrgangsstufe“ stellt alle Lernbereiche des Lehrplans inhaltlich und methodisch an exemplarischen Modellen vor: Spielen mit Musik - Musik als Spiel Musik sehen - Bilder hören - Reisen mit Musik - Musik in unserer Umgebung - Alltag mit Musik. Die Arbeitsmaterialien für Unterricht, Fortbildung und Selbststudium enthalten alle für den Einsatz im Unterricht erforderlichen Notenbeispiele und Abbildungen – ergänzt durch Informationen zur Didaktik und Methodik, Querverweise zur Musiktheorie sowie „Tipps und Tricks“ aus dem Erfahrungsschatz der Autorinnen und Autoren. Die Hörbeispiele zum Akademiebericht finden sich auf den beiden Begleit-CDs. Hinweis: Die CDs dürfen nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 423

* **50 90008** **Musik in der Hauptschule - 6. Jahrgangsstufe** Buch, CD
A(6); T 2007 N

Musik in der Hauptschule - 6. Jahrgangsstufe stellt Lernbereiche des Lehrplans inhaltlich und methodisch an exemplarischen

Modellen vor: Musik und Programm - Witz und Humor in der Musik - Musik teilt etwas mit - Musik im Dialog. Die Arbeitsmaterialien für Unterricht, Fortbildung und Selbststudium enthalten alle für den Einsatz im Unterricht erforderlichen Notenbeispiele und Abbildungen – ergänzt durch Informationen zur Didaktik und Methodik, Querverweise zur Musiktheorie sowie „Tipps und Tricks“ aus dem Erfahrungsschatz der Autoren. Die Hörbeispiele zum Akademiebericht finden sich auf der Begleit-CD. Diese darf nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 377

- * **50 90009** Praxisbausteine für Musik in der Hauptschule Buch, CD
A(5-9); T 2003 N

Aus dem Inhalt des ersten Bandes der Praxisbausteine für Musik in der Hauptschule: Musik in unserer Umgebung: Aufwärmübungen - Lieder - Überall Musik - Jeder empfindet Musik anders - Spiel mit der Stille - Klassenhitparade. Musik wird Gestalt: Klatschrondo - Werbesprüche - Für Elise - Immer wieder das Gleiche? - Form in Bild und Musik. Elementares Musiktheater: Didaktik des Elementaren Musiktheaters - Gestaltungseinheiten zur Vorbereitung - Regiebuch - Sprechstücke, Notenvorlagen, Tanzbeschreibungen und Textvorlagen. Hinweis: Die CD darf nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 418

- * **50 90010** Projekte im Musikunterricht der Hauptschule Buch, CD
A(5-9); T 2007 N

Die Veröffentlichungsreihe „Projekte im Musikunterricht der Hauptschule“ stellt Lernbereiche des Lehrplans – hier aus der 6. Jahrgangsstufe „Musik in Szene gesetzt“ – inhaltlich und methodisch an exemplarischen Modellen vor. Ziel ist eine Hilfestellung für den fachfremden Unterrichtseinsatz. Deshalb sind die Akademieberichte als Praxisbausteine für Unterricht, Fortbildung und Selbststudium konzipiert, mit ausführlicher Hinführung zur Thematik im Unterricht, Herstellungsanleitungen zur Gestaltung der Spielflächen und zur Ausstattung der Schüler. Die Hörbeispiele zum Akademiebericht finden sich auf der Begleit-CD. Aus dem Inhalt: Szenische Umsetzung der Bewegungsformen eines Schachspiels mit Text, Musikstücken, Liedern und Tänzen aus dem Mittelalter und der Renaissance. Hinweis: Die CD darf nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 375

- * **50 90011** Projekte im Musikunterricht der Hauptschule Buch, 2 CDs
A(5-9); T 2003 N

Die Situation des Musikunterrichts in der Hauptschule veranlasst die Suche nach neuen Wegen, Musik den Jugendlichen wieder näher zu bringen. Ein gangbarer und wichtiger Weg sind Jugendkonzerte zu attraktiven Themen. Es zeigt sich, dass Konzerte für Kinder und Jugendliche sehr erfolgreich sein können, auch wenn dies den alltäglichen Hörgewohnheiten widerspricht. Ziel ist es, dass Schülerinnen und Schüler nicht nur das Ungewohnte akzeptieren lernen, sondern sich vielmehr sogar darauf einlassen. Die Zusammenstellung in diesem Akademiebericht enthält die didaktisch aufbereiteten Materialien zu den ausgewählten Themen der Jugendkonzerte "Aufforderung zum Tanz" und "Musik aus Amerika" und die aufgeführten Werke als Hörbeispiele auf den beiden CDs. Hinweis: Die CDs dürfen nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 373

- * **50 90012** Stationenlernen im Musikunterricht II: Lernzirkel Spielerische Musiklehre - Musik des 20. Jahrhunderts - Polyphonie Buch, CD/C
A(5-10); T 2003 N

Der Band gibt konkrete Anregungen zur Planung und Durchführung des Stationenlernens im Musikunterricht für Realschule und Gymnasium. Hier wird eine offene Unterrichtsform vorgestellt, die die Aktivität und Selbstverantwortung der Schüler/innen in den Mittelpunkt rückt. Die Materialien und ihre spezifische Aufbereitung sollen Lern- und Erfahrungsprozesse einleiten und begleiten, so dass die Themen griffiger und lebensnah vermittelt werden als es durch Frontalunterricht möglich wäre. Die theoretische Einführung in die wesentlichen didaktischen Grundlagen und die praxisorientierten methodischen Hinweise möchten sowohl zur Erprobung dieser neuen Unterrichtsmethode ermutigen als auch vor typischen Fehlern bewahren. Hinweis: Die dem Buch beiliegenden Medien dürfen nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 374

- * **50 90013** Stationenlernen im Musikunterricht III: Lernzirkel Musik und Sprache - Musik der Klassik Buch, CD/C
A(10-13); T 2003 N

Der Band gibt konkrete Anregungen zur Planung und Durchführung des Stationenlernens im Musikunterricht der Oberstufe des Gymnasiums. Hier wird eine offene Unterrichtsform vorgestellt, die die Aktivität und Selbstverantwortung der Schüler/innen in den Mittelpunkt rückt. Die Materialien und ihre spezifische Aufbereitung sollen Lern- und Erfahrungsprozesse einleiten und begleiten, so dass die Themen griffiger und lebensnah vermittelt werden als es durch Frontalunterricht möglich wäre. Die theoretische Einführung in die wesentlichen didaktischen Grundlagen und die praxisorientierten methodischen Hinweise möchten sowohl zur Erprobung dieser neuen Unterrichtsmethode ermutigen als auch vor typischen Fehlern bewahren. Hinweis: Die dem Buch beiliegenden Medien dürfen nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 376

- * **50 90014** Stationenlernen im Musikunterricht IV: Lernzirkel Latin Music - Pop und Rock in den 70er und 80er Jahren Buch, 2 CDs

A(6-12); T

2003

N

Der Band gibt konkrete Anregungen zur Planung und Durchführung des Stationenlernens im Musikunterricht von Realschule und Gymnasium. Hier wird eine offene Unterrichtsform vorgestellt, die die Aktivität und Selbstverantwortung der Schüler/innen in den Mittelpunkt rückt. Die Materialien und ihre spezifische Aufbereitung sollen Lern- und Erfahrungsprozesse einleiten und begleiten, so dass die Themen greifbarer und lebensnaher vermittelt werden als es durch Frontalunterricht möglich wäre. Die theoretische Einführung in die wesentlichen didaktischen Grundlagen und die praxisorientierten methodischen Hinweise möchten sowohl zur Erprobung dieser neuen Unterrichtsmethode ermutigen als auch vor typischen Fehlern bewahren. Hinweis: Die dem Buch beiliegenden CDs dürfen nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 401

* **50 90015** Percussionissimo Band 1

Buch, CD

A(3-10); T

2005

N

Obwohl Musizieren mit Percussion-Instrumenten zu den attraktivsten und vielseitigsten Möglichkeiten des Musikunterrichts gehört, ist das weite musikalische und methodische Spektrum dieses Bereichs wenig bekannt. Spieltechnische und rhythmisch-musikalische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten eröffnen einen perkussiven Zugang zu Lehrplanziele und -inhalten. Im Zentrum dieser Veröffentlichung stehen die von den Teilnehmern des Fortbildungsprojekts "Percussionissimo" entwickelten Unterrichtsmaterialien. Aus dem Inhalt: Basisübungen - Methodische Grundprinzipien von Percussion im Klassenunterricht - Visualisierungsmodell Rhythmusmandala - Grundschatz - Tempo - Takt - 2/4- Takte - Auftakt - Vervierteltakt - Pause. Hinweis: Die Audio-CD darf nur im Unterricht verwendet werden.

Dillinger Akademiebericht 403

* **50 90016** Percussionissimo Band 2

Buch, CD

A(3-10); T

2005

N

Obwohl Musizieren mit Percussion-Instrumenten zu den attraktivsten und vielseitigsten Möglichkeiten des Musikunterrichts gehört, ist das weite musikalische und methodische Spektrum dieses Bereichs wenig bekannt. Spieltechnische und rhythmisch-musikalische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten eröffnen einen perkussiven Zugang zu Lehrplanziele und -inhalten. Im Zentrum dieser Veröffentlichung stehen die von den Teilnehmern des Fortbildungsprojekts "Percussionissimo" entwickelten Unterrichtsmaterialien. Aus dem Inhalt: Taktarten mit drei Zählzeiten - Taktarten mit sechs Zählzeiten - Triole - Zusammengesetzte Taktarten - Taktwechsel. Hinweis: Die beiliegende Audio-CD darf nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 431

* **50 90017** Percussionissimo - Band 3

Buch, 2 CDs

A(5-10); T

2008

N

Obwohl Musizieren mit Percussion-Instrumenten zu den attraktivsten und vielseitigsten Möglichkeiten des Musikunterrichts gehört, ist das weite musikalische und methodische Spektrum dieses Bereichs wenig bekannt. Das Fortbildungsprojekt „Percussionissimo“ versteht sich als Schnittstelle und Synthese verschiedener didaktischer Ansätze und unterschiedlicher Erfahrungen der Teilnehmer. Es versucht, die methodische Vielfalt durch weitere aktive Umgangsweisen mit Musik zu vergrößern. Aus dem Inhalt: Basisübungen – Kuku: Traditioneller Tanzrhythmus (Arrangement für westafrikanische Trommeln) – Musik des 20. Jahrhunderts: Strawinskij, Le sacre du printemps und Steve Reich, Clapping Music – Schüleraktivierende Lernformen – Begleitsätze und Patternspielstücke zu Pop- und Rockmusik. Hinweis: Die beiliegenden Audio-CDs dürfen nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 432

* **50 90018** Percussionissimo - Band 4

Buch, CD

A(5-10); T

2008

N

Obwohl Musizieren mit Percussion-Instrumenten zu den attraktivsten und vielseitigsten Möglichkeiten des Musikunterrichts gehört, ist das weite musikalische und methodische Spektrum dieses Bereichs wenig bekannt. Das Fortbildungsprojekt „Percussionissimo“ versteht sich als Schnittstelle und Synthese verschiedener didaktischer Ansätze und unterschiedlicher Erfahrungen der Teilnehmer. Es versucht, die methodische Vielfalt durch weitere aktive Umgangsweisen mit Musik zu vergrößern. Aus dem Inhalt: Lieder der Welt aus Franken, Tirol, Irland und Chile – Barock: Händel, Mitspielsatz zum Halleluja, Arrangements zu Chaconne, Fuge, Kanon und Concerto grosso. Hinweis: Die beiliegende Audio-CD darf nur im Unterricht eingesetzt werden.

Dillinger Akademiebericht 356

* **50 90021** Stationenlernen im Musikunterricht I: Lernzirkel Politisches Lied

Buch; CD/C

A(8-11)

2001

N

Der Band gibt konkrete Anregungen zur Planung und Durchführung des Stationenlernens im Musikunterricht von Realschule und Gymnasium. Hier wird eine Unterrichtsform vorgestellt, die die Aktivität und Selbstverantwortung der Schüler/innen in den Mittelpunkt rückt. Die Materialien und ihre spezifische Aufbereitung sollen Lern- und Erfahrungsprozesse einleiten und begleiten, so dass gerade dieses schwierige Thema „Politisches Lied“ greifbarer und lebensnaher vermittelt wird, als es durch Frontalunterricht möglich wäre. Die theoretische Einführung in die wesentlichen didaktischen Grundlagen und die praxisorientierten methodischen Hinweise möchten sowohl zur Erprobung dieser neuen Unterrichtsmethode ermutigen als auch vor typischen Fehlern bewahren. Hörbeispiele: Französische Hymne; deutsche Hymne; Vorwärts, vorwärts (Marsch); Soldat, Soldat (Wolf Biermann); Earth Song

(Michael Jackson); Father and Son (Cat Stevens); Ali (Udo Lindenberg); Was braucht man auf dem Bauernhof (Biermösl Blosn); Get up, stand up (Bob Marley); We are the World (Live Aid Project); Ey Aller (Fishmob); Wind of Change (Scorpions).

Bald ist Weihnachten ...

- * **56 70639** Kling, Glöckchen, kling 3 min
 E(5-6); A(1-4) 2005 D
 Die Melodie ist zum Mitsingen instrumental aufbereitet. Der Text wird karaokemäßig an passender Stelle eingeblendet.

Bald ist Weihnachten ...

- * **56 70640** Alle Jahre wieder ... 3 min
 E(5-6); A(1-4) 2005 D
 Die Melodie ist zum Mitsingen instrumental aufbereitet. Der Text wird karaokemäßig an passender Stelle eingeblendet.

Bald ist Weihnachten ...

- * **56 70696** Leise rieselt der Schnee 3 min
 E(5-6); A(1-4) 2005 D
 Die Melodie ist zum Mitsingen instrumental aufbereitet. Der Text wird karaokemäßig an passender Stelle eingeblendet.

Bald ist Weihnachten ...

- * **56 70697** Morgen kommt der Weihnachtsmann 3 min
 E(5-6); A(1-4) 2005 D
 Die Melodie ist zum Mitsingen instrumental aufbereitet. Der Text wird karaokemäßig an passender Stelle eingeblendet.

Bald ist Weihnachten ...

- * **56 70698** Gloria (aus Frankreich) 3 min
 E(5-6); A(1-4) 2005 D
 Die Melodie ist zum Mitsingen instrumental aufbereitet. Der Text wird karaokemäßig an passender Stelle eingeblendet.

Bald ist Weihnachten ...

- * **56 70699** Schneeflöckchen, Weißröckchen 3 min
 E(5-6); A(1-4) 2005 D
 Die Melodie ist zum Mitsingen instrumental aufbereitet. Der Text wird karaokemäßig an passender Stelle eingeblendet.

- * **46 63875** Capoeira 8 min f
 A(7-13); J(13-18); T; Q; 2009 N

Am Beispiel einer Capoeira-Schule und -Gemeinschaft aus Nürnberg zeigt die Dokumentation, was Capoeira bedeutet, wie er sich entwickelt hat und was damit erreicht werden kann. Dies geschieht durch Vorführungen, Einblicke in den Unterricht und Erklärungen, Beschreibungen sowie Einschätzungen von Schülern und Lehrern. Didaktische Hinweise: Die kurze Dokumentation über den Kampftanzsport aus Brasilien ist informativ, gut gemacht und vermittelt beeindruckend die Geschichte aus der Gesellschaft der Sklaven, die seine Anziehungskraft bis heute erklären kann. Ein mitreißendes Gemeinschaftsgefühl, gegenseitiges Schätzen und Akzeptieren trotz bzw. gerade wegen nicht nur erlaubter, sondern gelernter Provokation und geübter Abgrenzung - Körperbeherrschung, Kräftemessen und ein intelligenter Umgang mit Aggression - so zeigt sich Capoeira als Möglichkeit für Jugendliche, einen neuen Umgang mit sich selbst und anderen zu finden.

Der beste Weg zur Oper

- * **24 04163** Aida 60 min
 A(7-13); Q; 1998 N

Der Kurzinhalt liefert eine Viertelstunde einen Überblick über Inhalte und Musik von "Aida". Der Opernführer verknüpft gesprochenen Text mit kurzweiligen Musikbeispielen. "Aida" unter der Lupe liefert 45 Min. lang eine umfassende Vertiefung in das Werk.

Der beste Weg zur Oper

- * **24 04164** La Boheme 60 min
 A(7-13); Q; 1998 N

1. Akt: Große Liebe nach zärtlicher Berührung
2. Akt: Vergnügungen am Cafe Momus
3. Akt: Die Verzweiflung der Liebenden
4. Akt: Wiedersehen unter tragischen Umständen

Der beste Weg zur Oper

* **24 04165** **La Traviata** 60 min

A(7-13); Q; 1998 N

Der Kurzinhalt liefert innerhalb einer Viertelstunde einen Überblick über Inhalt und Musik der Oper. Dann folgt eine Dreiviertelstunde eine umfassende Vertiefung in das Werk, mit weiteren Musikbeispielen.

Der beste Weg zur Oper

* **24 04166** **Rigoletto** 60 min

A(7-13); Q; 1998 N

1. Akt: Der Hofnarr verheimlicht seine Tochter
2. Akt: Der gebrochene Vater trifft seine Tochter im Palast
3. Akt: Grausame Ereignisse in einer Gewitternacht

Der beste Weg zur Oper

* **24 04167** **Tosca** 60 min

A(7-13); Q; 1998 N

1. Akt: Begegnung in St. Andrea della Valle
2. Akt: Folter im Palazzo Farnese
3. Akt: Finale auf dem Dach der Engelsburg

Lieder kreativ gestalten

* **24 65002** **Oh diese Lehrer !**

A(5-9); Q; T; 2002 N

Die CD stellt fünf "Klassensongs" mit den jeweiligen Karaoke-Versionen vor. Ausführliches Begleitmaterial zur kreativen Gestaltung dieser Lieder (incl. Texte) liegt bei. Titel Songs: Oh dieser Lehrer; Verrückt nach Bananen; Montag früh; Wubawoboo; Mach's nicht so schwer;

* **46 31007** **Phil Collins** 60 min f

A(5-13); Q; T; 2000 N

1. Face Value and In the air tonight
2. Musical influences
3. The most personal song: Please don't ask
4. I missed again
5. The roof is leaking
6. Hand in hand
7. Optimistic: This must be love
8. In honour of the Beatles: Tomorrow never knows
9. Phil's favourite: If leaving me is easy
10. In the air tonight

* **46 31008** **U2** 60 min f

A(5-13); Q; T; 2000 N

1. Joshua Tree - a success story
2. I still haven't found what I'm looking for
3. With or without you
4. Produced by Brian Eno and Daniel Lanois
5. Mothers of the disappeared
6. What's in a name?
7. Musical roots, ideas and emotions
8. Where the streets have no name
9. Running to stand still
10. Sweetest thing

* **46 31010** **Meat Loaf** 60 min f

A(5-13); Q; T; 2000 N

1. Information on the album smash Bat Out Of Hell
2. Jim Steinmann meets Meat Loaf
3. Produced by Todd Rundgren
4. You took the words right out of my mouth
5. The "cresh" song: Bat out of hell
6. Album promotion
7. Two out of three ain't bad
8. Paradise by the dashboard light
9. The importance of the album
10. Heaven can wait

- * **46 31011** Bob Marley And The Wailers 2000 N 60 min f
 A(5-13); Q; T;
 1. Information on the Catch A Fire Album
 2. First recording company contacts
 3. Reggae Hits America
 4. The Heartbeat And Voice Of A Nation
 5. Bob Marley - Reggae's Guiding Star
 6. Three Friends: Bob, Bunny and Peter
 7. Marley's Message
 8. Catch A Fire - Session
 9. Kinky Reggae & Concrete Jungle
 10. Midnight Ravers & Get Up Stand Up
- * **46 31012** Steely Dan 2000 N 60 min f
 A(5-13); Q; T;
 1. Recording studio work
 2. Musical influences
 3. Steely Dan and the musicians
 4. Deacon blues
 5. Black cow
 6. Home at last
 7. A voyage through space and time: Aja
 8. Peg
 9. Josie
- * **46 31013** Live Music! 1999 N 120 min f
 A(5-13); Q; T;
 Madness: "Our House"
 Madness: "One Step Beyond"
 S Club 7: "Bring It All Back"
 S Club 7: " S Club 7"
 Martine McCutcheon: "Perfect Moment"
 Martine McCutcheon: "I Got You"
 The Brand New Heavies: "Saturday Night"
 The Brand New Heavies: "Midnight At The Oasis"
 Culture Club: "Karmachameleon"
 Culture Club: "Your Kisses Are Charity"
 Geri Halliwell: "Mi Chico Latine"
 Geri Halliwell: "Look At Me"
 Geri Halliwell: "Bag It Up"
 Honeyz: "Finally Found"
 Mike And The Mechanics: "Over My Shoulder"
 Texas: "Black Eyed Boy"
 Texas: "Say What You Want"
 Ronan Keating: "When You Say Nothing At All"
 Steps: "One For Sorrow"
 Steps: "Tragedy"
 UB40: "Come Back Darling"
 UB40: "Can't Help Falling In Love"
 Boyzone: "When The Going Gets Tough"
 Boyzone: "Picture Of You"
 Boyzone: "Love Me For A Reason"
 Boyzone: "You Needed Me"
 Boyzone: "No Matter What"
- * **46 31014** The Prince's Trust Concerts Volume I 1986 N 94 min f
 A(5-13); Q; T;
 God Save The Queen (Trad, arr. Arne)
 In The Big Country (Adamson/Butler/Brzezicki/Watson)
 Marlene On The Wall (Vega)
 Hot Water (King/Gould/Lindup/Badarou)
 Your Song (John/Taupin)
 In The Air Tonight (Collins)
 Better Be Good To Me (Chinn/Chapman/Knight)
 Tearing Us Apart (Clapton/Phillinganes)
 Call Of The Wild (Ure/Mitchell/King)
 Money For Nothing (M. Knopfler)

George Gershwin: Rhapsody in Blue
 Leonard Bernstein: Prelude, Fugue and Riffs
 George Gershwin: Highlights from "Porgy and Bess"
 George Gershwin: Someone to watch over me
 George Gershwin: I got rhythm
 Paul Lincke: Berliner Luft

Berliner Philharmoniker

* **46 31019** Waldbühne in Berlin 1996 (Italienische Nacht) 107 min f
 A(5-13); Q; T; 1996 N

Giuseppe Verdi: Overture aus "Nabucco"
 Vincenzo Bellini: "Eccomi in lieta vesta" aus "I Capuleti ed i Montecchi"
 Giuseppe Verdi: Duet Don Carlo/Rodrigo
 Gioacchino Rossini: Overture aus "Guglielmo Tell"
 Giuseppe Verdi: Overture aus "La forza del destino"
 - Riccardo's Aria "Forse la soglia attinse" aus "Un ballo in maschera"
 - Fire chorus "Fuoco di gioia" aus "Otello"
 - Jagos credo "Vanne, la tua metagia vedo" aus "Otello"
 - Duett Desdemona/Otello "Gia nella notte densa" aus "Otello"
 - Triumpfmarsch and Chor "Gloria all Egitto" aus "Aida"
 - Overture aus "I vespri siciliani"
 Gioacchino Rossini: Overture aus "Il barbiere di Siviglia"
 Paul Lincke: Berliner Luft

Berliner Philharmoniker

* **46 31020** Waldbühne in Berlin 1997 (Eine Nacht in St. Petersburg) 97 min f
 A(5-13); Q; T; 1997 N

Mikhail I. Glinka: Overture aus "Ruslan and Ludmilla"
 Peter I. Tchaikovsky: Klavierkonzert No. 1 in b-moll, op. 23
 Frederic Chopin: Walzer in d-oll, op. 64 No. 1
 Modest P. Mussorgsky: Vorspiel aus "Khovanschina"
 Modest P. Mussorgsky: Gopak from "The Fair at Sorochinsk"
 Nikolai A. Rimsky-Korsakov: Hummelflug
 Nikolai A. Rimsky-Korsakov: Capriccio espagnol, op. 34
 Peter I. Tchaikovsky: Walzer aus "Der Schwanensee"
 Sergei S. Prokofiev: Tybalts Tod aus "Romeo and Juliet"
 Paul Lincke: Berliner Luft

Berliner Philharmoniker

* **46 31021** Waldbühne in Berlin 1998 (Lateinamerikanische Nacht) 91 min f
 A(5-13); Q; T; 1998 N

Maurice Ravel: Bolero
 Georges Bizet: Carmen Suite No. 1
 Alberto Ginastera: Malambo from Estancia op. 8
 Ernesto Lecuona: La Comparsa
 Ernesto Lecuona: Malaguena
 Horacio Salgan: A Don Augustin Bardi
 Astor Piazzolla: Adios Nonino
 Carlos Gardel: El dia que me quieras
 Gerardo Matos Rodriquez: La Cumparista
 Astor Piazzolla: Decarissimo
 Mariano Mores: El Firulete
 Paul Lincke: Berliner Luft

Berliner Philharmoniker

* **46 31022** Waldbühne in Berlin 1999 (Eine romantische Opernacht) 116 min f
 A(5-13); Q; T; 1999 N

Richard Strauß: Don Juan, op. 20
 Richard Strauß: Orchestral songs
 Richard Strauß: Till Eulenspiegels lustige Streiche, op. 28
 Richard Strauß: Walzer aus "Der Rosenkavalier"
 Richard Wagner: Vorspiel zum 3. Akt aus "Lohengrin"
 Richard Wagner: In fernem Land aus "Lohengrin"
 Richard Wagner: Vorspiel and Liebestod aus "Tristan und Isolde"

Richard Wagner: Walthers Preislied aus "Die Meistersinger von Nürnberg"
 Richard Wagner: Vorspiel zum 1. Akt aus "Die Meistersinger von Nürnberg"
 Richard Strauß: Di Rigori Armato aus "Der Rosenkavalier"
 Richard Wagner: Walkürenritt aus "Die Walküre"
 Paul Lincke: Berliner Luft

Berliner Philharmoniker

* **46 31023** European Concert 1996 (Maryinsky Theater in St. Petersburg) 109 min f
 A(5-13); Q; T; 1996 N

Sergei S. Prokofiev: Höhepunkte aus "Romeo and Julia"
 -The Montagues and the Capulets
 -Dance of the five couplets
 -Masks
 -Dance of the maids with lilies
 -Death of Tybalt
 Sergei V. Rachmaninov
 Aleko's Cavatina from "Aleko"
 Ludwig van Beethoven
 Romanze für Violine and Orchester, No. 1 in G-Dur, op. 40
 Romanze für Violine and Orchester, No. 2 in F-Dur, op. 50
 Sinfonie No. 7 in A-Dur, op. 92
 I. Poco sostenuto - Vivace
 II. Allegretto
 III. Presto
 IV. Allegro con brio
 Peter I. Tchaikovsky
 Blumenwalzer aus "Der Nussknacker"

Berliner Philharmoniker

* **46 31024** European Concert 1997 (Königliche Oper des Schlosses von Versailles) 116 min f
 A(5-13); Q; T; 1997 N

Maurice Ravel: Suite "Le tombeau de Couperin"
 Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert No. 13 in C-Dur, K. 415
 Ludwig van Beethoven: Sinfonie No. 3 in E-Dur, op. 55 "Eroica"

Berliner Philharmoniker

* **46 31025** European Concert 1998 (Vasa Museum in Stockholm) 118 min f
 A(5-13); Q; T; 1998 N

Richard Wagner: Ouverture aus "Der Fliegende Holländer"
 Peter I. Tchaikovsky: Sinfonische Fantasie, op. 18 "The Tempest"
 Claude Debussy: Trois nocturnes
 I. Nuages
 II. Fetes
 III. Sirenes
 Giuseppe Verdi: Quattro pezzi sacri
 I. Ave Maria, su una scala enigmatica
 II. Stabat Mater
 III. Laudi alla virgine Maria
 IV. Te Deum

Berliner Philharmoniker

* **46 31026** European Concert 1999 (Marienkirche in Krakau) 113 min f
 A(5-13); Q; T; 1999 N

Wolfgang Amadeus Mozart:
 Motette "Exsultate, jubilate o vos animea beatae" K. 165
 I. Exsultate, jubilate
 II. Fuglet amica dies
 III. Tu virginem corona
 IV. Alleluja
 "Et invarnatus est (Credo)" aus Messe in c-moll K. 427
 Frederic Chopin
 Klavierkonzert No. 2 in f-moll, op. 21

- I. Maestoso
 II. Larghetto
 III. Allegretto vivaca
 Robert Schumann
 Sinfonie No. 1 in B- Dur, op. 38 "Frühlingssinfonie"
 I. Andante un poco maestoso - Allegro molto vivace
 II. Larghetto
 III. Scherzo (Molto vivace)
 IV. Allegro animato e grazioso
- Berliner Philharmoniker
 * **46 31027** Musikverein in Wien 1997 80 min f
 A(5-13); Q; T; 1997 N
 Johannes Brahms: Ein Deutsches Requiem, op.45
- Berliner Philharmoniker
 * **46 31028** Staatsoper Unter den Linden in Berlin 1998 76 min f
 A(5-13); Q; T; 1998 N
 Beethoven: Sinfonie No. 8 in F-Dur, op. 93
 Schumann: Konzert für vier Hörner und Orchester in F-Dur, op. 86
 Liszt: Sinfonische Dichtung No. 3 "Les Preludes"
 Wagner: Walkürenritt aus "Die Walküre"
- Berliner Philharmoniker
 * **46 31029** European Concert 2000 115 min f
 A(5-13); Q; T; 2000 N
 Ludwig van Beethoven
 Piano Concerto No. 2 in B-Dur, op. 19
 I. Allegro con brio
 II. Adagio
 III. Rondo (Molto allegro)
 Sinfonie No. 9 in D-Moll, op. 125 "Choral"
 I. Allegro ma non troppo, un poco maestoso
 II. Molto vivace
 III. Adagio molto e cantabile
 IV. Presto
 Documentary "10th anniversary in Berlin"
- Brandenburgische Konzerte
 * **46 31030** Johann Sebastian Bach 108 min f
 A(5-13); Q; T; 2000 N
 Concerto No. 1 in F-Dur, BWV 1046
 Concerto No. 2 in F-Dur, BWV 1047
 Concerto No. 3 in G-Dur, BWV 1048
 Concerto No. 4 in G-Dur, BWV 1049
 Concerto No. 5 in D-Dur, BWV 1050
 Concerto No. 6 in B-Dur, BWV 1051
 Video Clips:
 1. Sarabande
 2. Coffee Cantata
 3. Back(h) in Castle Cothen
- Anton Bruckner
 * **46 31031** Sinfonie No. 8 in C-Moll 95 min f
 A(5-13); Q; T; 1996 N
 1. Opening
 2. I. Allegro moderato
 3. II. Scherzo. Allegro moderato (Trio, Langsam)
 4. III. Adagio. Feierlich langsam; doch nicht schleppend
 5. IV. Finale. Feierlich, nicht schnell
 6. Credits
 Documentary "Interview mit Pierre Boulez"
- * **46 40115** Die Entführung aus dem Serail 150 min f
 A(8-13); BB; J(12-18); Q; 1998 N
 Der junge Spanier Belmonte ist seiner von Seeräubern entführten und an den Bassa Selim verkauften Braut Constanze nachgereist,

um sie aus dem Serail, also dem Harem, zu entführen. Constanzes Zofe Blondchen treibt den sie umwerbenden Osmin zur Verzweiflung. Der Bassa bedroht Constanze, falls sie ihn nicht erhören würde. Von Belmontes Diener Pedrillo erfahren die beiden Frauen, dass Ersterer zu ihrer heimlichen Rettung gekommen ist. Pedrillo betäubt Osmin mit Wein und die Paare Constanze / Belmonte und Blondchen / Pedrillo geben in einem heiteren Quartett ihrer Liebe Ausdruck. Als das Zeichen zur Flucht gegeben wird, ertappt der inzwischen wieder ernüchterte Osmin Pedrillo und Blondchen und bringt sie vor Bassa. Es stellt sich heraus, dass Belmonte Sohn eines Mannes ist, der ihn befeindet hat. Alles scheint verloren, doch der Bassa verzeiht und lässt alle vier in ihre Heimat zurückkehren. Diese Inszenierung der Staatsoper Stuttgart wurde von der Musik-Kritik als "Aufführung des Jahres 1998" in der Fachzeitschrift "Opernwelt" gefeiert. Die ungewöhnliche Produktion von Hans Neuenfels spielt mit den Formen des Musik-Theaters, basierend auf Mozarts Idee eines "deutschen Singspiels".

* **55 00740** Musikinstrumente: Die Streichergruppe 0:59 min
 A(1-8); SO 2008 D

Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Streichergruppe und zur Bläsergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es in einem Musikbeispiel um den charakteristischen Klang eines Streicherensembles. Die Streichergruppe ist auch Thema eines kleinen Arbeitsblatts. Mit dem Foto eines Orchesters und einem Arbeitsblatt zum Orchester wird das Lernobjekt abgerundet.

* **55 00741** Musikinstrumente: Die Geige 0:26 min
 A(1-8); SO 2008 D

Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Geige (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).

* **55 00742** Musikinstrumente: Das Cello 0:23 min
 A(1-8); SO 2008 D

Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang des Cellos (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).

* **55 00743** Musikinstrumente: Der Kontrabass 0:35 min
 A(1-8); SO 2008 D

Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang des Cellos (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).

* **55 00744** Musikinstrumente: Die Bläsergruppe 1:15 min
 A(1-8); SO 2008 D

Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es in einem Musikbeispiel um den charakteristischen Klang eines Bläserensembles. Die Bläsergruppe ist auch Thema eines kleinen Arbeitsblatts. Mit dem Foto eines Orchesters und einem Arbeitsblatt zum Orchester wird das Lernobjekt abgerundet.

* **55 00745** Musikinstrumente: Die Querflöte 0:15 min
 A(1-8); SO 2008 D

Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Querflöte (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).

* **55 00746** Musikinstrumente: Die Klarinette 0:23 min
 A(1-8); SO 2008 D

Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Klarinette (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).

* **55 00747** Musikinstrumente: Die Trompete 0:33 min

A(1-8); SO 2008 D
 Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Trompete (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).

* **55 00748** Musikinstrumente: Das Horn 0:17 min

A(1-8); SO 2008 D
 Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang des Horns (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).

* **55 00749** Musikinstrumente: Die Pauke 0: 35 min

A(1-8); SO 2008 D
 Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Pauke (2 Musikbeispiele), ihre Gestalt (2 Arbeitsblätter mit Foto) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).

* **66 40385** Let's do the Blues 16 CD-ROMs

A(5-13); Q; T; 2000 N
 Instrumente des Blues, 15 Original-Bluestitel, Grundlagen der Bluesmusik, Originalschauplätze, Musikvideos, Notenübungen, Entstehung des Blues, Bluesmusiker in Bild und Ton.

Nur vorübergehend im Angebot: Online-Schulfernsehen zum Download (bis August 2011)

* **49 80024** Das Lied der Deutschen 30 min f
 A(7-13); Q 1997 D

Die deutsche Nationalhymne wird unter musikalischen und historischen Gesichtspunkten betrachtet. Die Melodie wurde 1797 von Joseph Haydn als Kaiserhymne für Franz II., den letzten Kaiser des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation, komponiert. 1841, zur Zeit der deutschen Nationalbewegung, erhielt das Lied seinen endgültigen Text durch Heinrich Hoffmann von Fallersleben. Im weiteren Verlauf der Geschichte wurde das Deutschlandlied umgedeutet, missbraucht, verboten und schließlich - auf den Text der dritten Strophe reduziert - als gesamtdeutsche Nationalhymne zugelassen.

Die englische Musikszene der 60er Jahre

* **49 80609** Ferry across the Mercey 30 min f
 A(9-13) 2000 D

Die Merceybeat-Szene in Liverpool wurde mit dem Erfolg der Beatles nach 1962 weltberühmt. Dabei waren die Beatles zu dieser Zeit nur eine von fast 600 aktiven Bands in der Stadt. Die Sendung zeigt die noch verbliebenen Schauplätze und viele Musiker, die damals und teilweise bis heute in Liverpool spielten, und versucht, die Atmosphäre der frühen 60er Jahre nachzuvollziehen, die zum Entstehen einer eigenständigen Form englischer Popmusik beitrug.

Die englische Musikszene der 60er Jahre

* **49 80610** Swingin` London - Die wilden 60er 30 min f
 A(8-13) 2007 D

-Swingin` London- erinnert an die wohl schrillste Club-Szene der 60er Jahre. In London sind Konzerte noch härter und aufregender als in Liverpool. Bands wie die -Rolling Stones- oder die -Pretty Things- polarisieren. Der Film macht eine Tour durch die Clubs, aus denen eine neue Pop-Kultur hinaus in die Welt zog.

Die Hitmacher - Hinter den Kulissen der Musikindustrie

* **49 80983** Die Künstler 15 min f
 A(7-10); J(14-16) 2005 D

Erzählt werden drei unterschiedliche Geschichten von Musikern: Newcomer Timo Langner ist die große Hoffnung seiner Plattenfirma. Der 23-jährige Sänger steht für den Aufbruch in der Branche. Um sich und seine Single bekannt zu machen, tingeln er und sein Team von einer Stadt zur nächsten. Die Band -Wir sind Helden- haben es geschafft, von der unbekanntesten Berliner

Hinterhof-Combo wurden sie zum Chartgaranten. Ohne Durchhaltevermögen läuft nicht, das weiß auch Alexander Lien und glaubt an seine zweite Chance. Vor einigen Jahren hatte er schon mal einen Plattenvertrag und ein Album veröffentlicht. Doch dann wechselte plötzlich das Management in der Firma und viele Künstler flogen raus, darunter auch Alexander Lien.

Die Hitmacher - Hinter den Kulissen der Musikindustrie

- * **49 80984** **Die Plattenfirma** 15 min f
A(7-10); J(14-16) 2005 D

Newcomer Timo Langner muss sich auch daran messen lassen wieviele CDs verkauft werden. Die Musikmanager hören sich seinen neuen Song an, der in den nächsten Monaten veröffentlicht werden soll. Der Artist und Repertoire-Manager ist noch nicht ganz zufrieden. Er schickt den Nachwuchssänger noch mal ins Studio. Als A und R-Manager hat er maßgeblichen Einfluss auf die Auswahl der Songs und deren kreative Umsetzung. Die gesamte musikalische Produktion im Studio und das Video werden von der Plattenfirma bezahlt. Die Produktmanagerin ist zuständig für die Vermarktung der neuen Single. Ohne Konzept und Plan kommt heute kein Titel mehr in die Charts.

Die Hitmacher - Hinter den Kulissen der Musikindustrie

- * **49 80985** **Der Produzent** 15 min f
A(7-10); J(14-16) 2005 D

Götz von Sydow ist Produzent. Viele seiner Songs sind schon in den Top-Ten gelandet. Bevor die Aufnahme im Studio beginnt, bespricht er mit Newcomer Timo Langner, wie das Lied klingen soll. Der Produzent trägt für das Endprodukt die künstlerische Verantwortung. Die Aufnahme eines Songs ist Stückarbeit. Gerade bei deutschen Liedern wird auf die Wirkung der Worte geachtet. Der Produzent muss die Veränderungen noch von den verantwortlichen Plattenmanagern absegnen lassen. Der Song soll später nicht nur im Radio laufen, sondern sich auch gut in den Läden verkaufen lassen. A. Klawns ist als Gewinner einer Castingshow über Nacht zum Popstar geworden. Um den Erfolg zu halten, braucht er einen guten Produzenten.

Die Hitmacher - Hinter den Kulissen der Musikindustrie

- * **49 80986** **Das Konzert** 15 min f
A(7-10); J(14-16) 2005 D

Das Konzertgeschäft boomt und ist zu einer wichtigen Einnahmequelle für viele Künstler geworden. Wer bei den Fans live nicht ankommt, für den wird es in Zukunft eng. Die Künstlerin Jeanette Biedermann gehört zu den Shootingstars in der deutschen Popszene. Während ihre neue Single im Handel ist, tourt die Sängerin durch die Lande. Fast jeden Abend singt die 23-jährige auf einer neuen Bühne in einer anderen Stadt. Der Blick hinter die Kulissen eines Jeanette-Konzerts in der Arena Oberhausen zeigt, wie wichtig Live-Auftritte für Popsänger geworden sind und welcher immense organisatorische und finanzielle Aufwand sich hinter so einem Konzert verbirgt.

Die Hitmacher - Hinter den Kulissen der Musikindustrie

- * **49 80987** **Die Medien** 15 min f
A(7-10); J(14-16) 2005 D

Gezeigt wird, wie eine Jugendzeitschrift arbeitet, welchen Einfluss die Medien auf Popstars und Popsternchen haben. Beobachtet wird der redaktionelle Weg einer Stargeschichte von der Idee bis zur fertigen Ausgabe am Kiosk. Die Seitenzahl ist begrenzt und das redaktionelle Angebot an Geschichten über Popsänger riesengroß. Die besten Chancen auf Veröffentlichung haben heute Stars, die auch in anderen Lebensbereichen der Teenager-Zielgruppe vorkommen; Stars, die in Fernsehserien oder auch Filmen mitspielen. Superstar Alexander, Yvonne Catterfeld, Jeanette Biedermann können sich vor Anfragen nicht retten und sind fast jede Woche in der Zeitschrift. Dagegen haben es Newcomer wie Timo Langner schwer, sich durchzusetzen.

Die Hitmacher - Hinter den Kulissen der Musikindustrie

- * **49 80988** **Die Fans** 15 min f
A(7-10); J(14-16) 2005 D

Mit ihrem Geschmack und Konsumverhalten bestimmen Fans, ob ein Künstler erfolgreich sein wird oder nicht. Dabei spielt es keine Rolle, dass die meisten ihrem Idol nie persönlich begegnen werden. Schließlich gibt es als Ersatz jede Menge von ihm oder ihr zu erwerben: von der CD, dem T-Shirt und dem Schlüsselband bis zu den Konzerttickets. Die Fans sorgen für den Umsatz und sind damit die Basis eines jeden Popstars. Kundenpflege heißt es in der Branche, wenn das Management Extratermine mit den Fans organisiert, wie zum Beispiel ein Meet and Greet vor einem Konzert. Fan-Sein bedeutet mehr als nur die Musik gut zu finden und ab und zu einen Song im Radio zu hören. Der -Star-Style- muss stimmen, angefangen bei den Klamotten bis hin zum Internetauftritt der Fanpage.

Klassische Klänge

- * **49 81031** **Erlebnis Jugendsinfonieorchester - Eintauchen in eine andere Welt** 30 min f
A(7-13) 2006 D

Der Film begleitet eine Arbeitsphase des Landesjugendorchesters Baden-Württemberg. Die Sendung gewährt Einblick in die Orchesterarbeit, stellt die unterschiedlichen Instrumentengruppen vor und porträtiert neben dem Dirigenten Christoph Wyneken drei Jugendliche. Der Percussionist Claudius hat zu Hause eine eigene Band, nimmt an der Musikhochschule Schlagzeugunterricht und träumt davon, einmal in einem berühmten Sinfonieorchester zu spielen. Die Violinistin Alina spielt auch E-Gitarre, komponiert selbst und dreht Videofilme. Der Hornist Lars begeistert sich schon seit er fünf Jahre alt ist für alle Arten von Hörnern. Er möchte nach der mittleren Reife die Schule beenden und ein Begabtenstudium beginnen.

Klassische Klänge

- * **49 81034** **Open Air Klassik - Zauberlehrling und Bolero** 30 min f
A(5-10) 2008 D

Zwei beliebte Stücke der Orchesterliteratur - der -Zauberlehrling- von Paul Dukas und der -Bolero- von Maurice Ravel - werden vom SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg unter der Leitung von Chefdirigent Sylvain Cambreling gespielt. Die Aufzeichnung entstand im Rahmen eines Benefizkonzerts auf dem Freiburger Münsterplatz. -Der Zauberlehrling- ist das bekannteste Werk von Paul Dukas - die Vertonung der gleichnamigen Ballade von Johann Wolfgang von Goethe. Populär wurde dieses Scherzo für Sinfonieorchester als musikalische Vorlage einer Sequenz im Disney-Film -Fantasia- mit Micky Maus als Zauberlehrling. Der -Bolero- ist die berühmteste Komposition von Maurice Ravel - ein Stück für Ballett, das 1928 Premiere hatte. Es ist im Dreivierteltakt geschrieben und besteht aus zwei Melodien A und B, die in insgesamt 18 Variationen in unterschiedlichen Instrumentierungen gespielt werden. Dazu kommt ein für den spanischen Bolero typischer, gleichförmiger Rhythmus.

- * **49 81792** **Die karibischen Zwillinge Trinidad und Tobago** 30 min f
A(7-13) 2006 D

Trinidad und Tobago sind die südlichsten Inseln der Karibik, gegenüber dem Delta des Orinoco nahe der Küste Venezuelas gelegen. Auf den beiden Inseln lebt ein unglaubliches Völker- und Religionsgemisch. Die meisten der Einwohner sind indischer und afrikanischer Abstammung. Aber auch Chinesen, Libanesen und natürlich Weiße tragen zur Alltagskultur bei. Der Film taucht ein in das karibische Lebensgefühl. Er gewährt Einblicke in die Hinterhöfe der Hauptstadt Port of Spain, in denen die Steelbands proben; in den Shango-Kult, eine der Religionen mit afrikanischen und hinduistischen Einflüssen; und in das viertägige Hindu-Fest Hosay, das bunte und ausgelassenste Fest der Hindus auf Trinidad.

Hast du Töne

- * **49 81927** **Jede Menge Klänge** 15 min f
A(7-11) 2006 D

Musik verbindet Menschen, bringt sie in Bewegung und spricht ihre Gefühle an. Die von den Instrumenten ausgehenden Schallwellen erreichen das Ohr und werden im Gehirn zu einem Hörerlebnis verarbeitet. Wie das geschieht, wird im Rahmen eines Open Air Konzerts gezeigt, bei dem die Gruppe -Juli- jede Menge Klänge produziert.

Hast du Töne

- * **49 81928** **Saiten-Klänge** 15 min f
A(7-11) 2006 D

Fast jede Band, fast jedes Orchester setzt auf den typischen Sound von Saiteninstrumenten. Jazzgeiger Valentin Gregor demonstriert, wie aus den Saitenschwingungen mit Hilfe des Korpus hörbare Töne entstehen. Zwei Geigenbauer gewähren einen Blick in ihre Werkstatt. Sie bauen Violinen deren Klangqualität nahe an die der großen Meister wie Stradivari oder Guarneri heranreichen. Dabei helfen ihnen akustische Erkenntnisse, die von den -Physikanten- auf unterhaltsame Weise vorgeführt werden.

Hast du Töne

- * **49 81929** **Luftige Klänge** 15 min f
A(7-11) 2006 D

Nicht nur mit schwingenden Saiten, sondern auch mit schwingenden Luftsäulen lässt sich musizieren. Als vielseitigstes Instrument, das aus Luft Töne macht, gilt die Orgel. Eine der größten findet sich im Dom zu Passau. Ludwig Ruckdeschel zieht alle Register, um den Klangreichtum der Pfeifen zu Gehör zu bringen. Was dabei im Innern vor sich geht, verrät ein erstaunliches Experiment der -Physikanten-.

Hast du Töne

- * **49 81930** **Stimmige Klänge** 15 min f
A(7-11) 2006 D

Jeder Mensch verfügt über ein natürliches Instrument: die Stimme. Sprechen und Singen ist ein perfektes Zusammenspiel von Kehlkopf, Stimmlippen und Rachenraum. Wie das funktioniert, lässt sich per Videoendoskop sichtbar machen. Sänger der Kölner -Wise Guys-, waren bereit, sich bei der Ausübung ihrer Kunst tief in den Mund schauen zu lassen. Erhellendes dazu haben auch die -Physikanten- beizusteuern.

Hast du Töne

- * **49 81931** **Computer-Klänge** 15 min f
A(7-11) 2006 D

Ein Krimi ohne Musik ist wie eine Suppe ohne Salz. Doch die Tage, in denen große Filmorchester für die nötige Spannung sorgten, sind vorbei. Komponist Christian Kardeis setzt auf digitalisierte Klänge aus dem Computer. Die Kamera beobachtet ihn bei der Vertonung eines Tatorts, sie zeigt, wie die Samples der verschiedenen Instrumente zuvor aufgenommen wurden. Die -Physikanten- geben einen Einblick in die elektronische Klangerzeugung. Sie ist die Grundlage des Synthesizers, der die Musikwelt revolutioniert hat.

Musik im Wandel der Zeit 1

- * **49 82085** **Saiteninstrumente** 15 min f
A(5-10) 2007 D

